

Sehr geehrter Schulleiter, sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrte Lehrkräfte,

Sie haben sich mit Ihrer Klasse für das Projekt **#Verzockt und versunken – exzessiver Medienkonsum und Suchtgefährdung durch soziale Netzwerke und digitale Spiele** angemeldet. Es besteht in der Regel aus 2 Tagen zu je 6 US. Dafür sollten Sie folgende Vorbereitungen treffen:

Technik/Material

Bitte stellen Sie folgende Technik bzw. folgendes Material zur Verfügung:

- Klassensatz Tablets **UND** SuS bringen eigene Smartphones mit (das Smartphone/Tablet wird nur eingesetzt, wenn das Projektpersonal es erlaubt)
- WLAN bzw. Zugang zum Internet
- Mindestens zwei große Arbeitsräume für Gruppenarbeitsphasen (inkl. variable Tische und Stühle)
- Bereitstellung von Strom und genügend Steckdosen, ggf. Kabeltrommel
- Präsentationstechnik (Beamer mit HDMI-Anschluss, Leinwand oder interaktive Tafel, Laptop, Boxen)
- Tafel inkl. Magnete und Kreide oder Flipchart inkl. Flipchart-Stifte oder Pinnwand inkl. Pinnwandnadeln
- Papier und Stifte für SuS und Flipchartpapier für die Gruppenarbeit

Im individuellen Vorbereitungsgespräch zum Projekt stimmen wir mit Ihnen ab, welche Materialien und Technik Sie zur Verfügung stellen und welche ggf. von uns gestellt werden können.

Druckvorlagen

Bitte drucken Sie die mit der Projektbestätigung bereitgestellten Druckvorlagen **erst nach dem individuellen Vorbereitungsgespräch** aus. In diesem Gespräch stimmen wir ab, welche Materialien in welcher Stückzahl für die Durchführung benötigt werden. Dateiname: **Druckvorlage_Projekt_Verzockt_und_versunken.pdf**

Projektabsprachen

Für die konkreten Projektabsprachen wird sich die mit der Projektumsetzung beauftragte medienpädagogische Einrichtung bei Ihnen ca. 7 bis 10 Tage vor dem Projektbeginn telefonisch melden. Für Rückfragen vorab nutzen Sie bitte die Kontaktmöglichkeiten auf unserer Website medienprojekte-sachsen.de.

Aufsichtspflicht

Bitte beachten Sie, dass während des gesamten Projekts mindestens eine weitere Lehrkraft Ihrer Schule anwesend zu sein hat. Die Aufsichtspflicht obliegt der Schule und kann nicht an unsere Medienpädagogen und Medienpädagoginnen übertragen werden.

Verwendungsnachweis

Wir sind verpflichtet, gegenüber den Fördermittelgebern die Durchführung des Projekts zu belegen. Bitte senden Sie uns das Dokument „Bestätigung der Veranstaltungsdurchführung - Schulische Medienbildungsprojekte“ (Seite 2) ausgedruckt und unterschrieben per Post zurück oder geben Sie es gern unseren Medienpädagogen und Medienpädagoginnen am letzten Projekttag mit.

Kosten

Es fallen keine weiteren Kosten für dieses Schulprojekt an.

Belehrung

Bitte sensibilisieren Sie Ihre SuS im Vorhinein dafür, behutsam mit der Technik umzugehen. Am ersten Projekttag wird eine Belehrung durch unsere Medienpädagogen und Medienpädagoginnen erfolgen.

Sonstiges

Die durchführenden Medienpädagogen und Medienpädagoginnen werden aufgrund des Technik- und Materialtransports mit einem PKW anreisen. Bitte stellen Sie hierfür auf dem Schulgelände bzw. in unmittelbarer Nähe einen entsprechenden Parkplatz zur Verfügung. Vielen Dank!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Publizitätshinweis:

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**Bestätigung der Veranstaltungsdurchführung -
Schulische Medienbildungsprojekte**

Publizitätshinweis: Die Durchführung des Projekts wird finanziert durch Haushaltsmittel **des Sächsischen Staatshaushaltsplanes**, beschlossen durch den Sächsischen Landtag.

#Verzockt und versunken –
exzessiver Medienkonsum und Suchtgefährdung durch soziale Netzwerke und digitale Spiele

Projektthema

Projektzeitraum (Datum, Unterrichtsstunden)

Teilnehmendenzahl (Schüler, Lehrkräfte)

Schulname und Anschrift

Projektleitung (i. A. von edmedien gGmbH)

Die Projektziele wurden ☐ **vollumfänglich** oder ☐ **überwiegend** oder ☐ **teilweise** oder ☐ **nicht erreicht**.

Die **Projektziele** bestanden in:

Reflektieren des eigenen Medienkonsums im Alltag

1. Ziel

Kennen der Ursachen, Folgen und Kriterien von exzessivem Medienkonsum; Verstehen pathologischen Medienkonsums sowie Erkennen psychologischer Tricks und Wirkmechanismen in digitalen Medien

2. Ziel

Entwickeln von Schutzmaßnahmen und Strategien zur Regulierung des Medienkonsums

3. Ziel

☐ **ja** oder ☐ **nein** Die Schule wünscht ein weiteres unterrichtsergänzendes bzw. unterrichtsübergreifendes Medienprojekt für Schüler.

☐ **ja** oder ☐ **nein** Die Schule wünscht ein Medienprojekt zur Befähigung von Lehrkräften für die eigenständige Planung und Durchführung schulinterner Medienprojekte.

☐ **ja** oder ☐ **nein** Hat das Projekt dazu beigetragen, dass künftig die Schule die Durchführung schulischer Medienbildungsprojekte als Element der schulischen Medienbildungskonzeption verstetigen kann?

☐ **ja** oder ☐ **nein** Ein Auswertungsgespräch mit Erfassung des Feedbacks hat stattgefunden.

Die Schule hat folgende **Hinweise und Anregungen** (ggf. bitte Rückseite nutzen):

Ort und Datum

Stempel / Unterschrift Schulleitung